



Kriterien für die Erteilung einer Befugnis zur Leitung der Weiterbildung zum

Facharzt für Innere Medizin und Pneumologie

Für die allgemeinen Bestimmungen wird auf die §§ 5 und 6 der Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Berlin von 2004 (WBO 2004) verwiesen.

1. Persönliche Voraussetzung

In Anwendung von § 5 Abs. 2 WBO 2004 kann die Befugnis einem Arzt erteilt werden, der folgende Bezeichnung(en) führt:

- Facharzt für Innere Medizin und Pneumologie
oder
- Facharzt für Innere Medizin
und
- Schwerpunkt Pneumologie

2. Weiterbildungsstätte

stationäre oder ambulante Einrichtung

3. Maximaler Befugnisrahmen

im **stationären** Bereich: 60 Monate

Von der Gesamtweiterbildungszeit von 72 Monaten müssen während der Basisweiterbildung 12 Monate in einer anderen Facharztkompetenz abgeleistet werden.

im **ambulanten** Bereich: 18 Monate

- stationär -

Befugnis- rahmen	Voraussetzungen	Anmerkungen
60 Monate	<p><u>Struktur der Weiterbildungstätte</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • bettenführende Krankenhausabteilung der Inneren Medizin mit mindestens 30 Betten • Rotationsmöglichkeit in die Intensivmedizin <p><u>Leistungsspektrum</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • komplettes diagnostisches und therapeutisches Behandlungsspektrum • Medikamentöse Tumorthherapie* <p><u>Apparative Ausstattung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Endoskopiebereich: flexible und starre Bronchoskopie • Interventionen mit Laser und/oder Argon-Plasma-Koagulation und/oder Kryosonde • Thorakoskopie (evtl. in Kooperation mit Thoraxchirurgie) • Lungenfunktionsbereich mit Bodyplethysmographie und Spiroergometrie • Schlafmedizinische Diagnostik • Überwachungseinheit bzw. Intensivstation für Langzeitbeatmung und Weaning • Sonographie einschl. Echokardiographie <p><u>Personelle Ausstattung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Chefarzt, Oberarzt, ärztlicher Stationsdienst • MTRA, MTLA im Haus • Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, klinische Psychologen verfügbar 	<p>Die 60 Monate teilen sich wie folgt auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 36 Monate Facharztkompetenz, - 12 Monate Basisweiterbildung und - 12 Monate unmittelbare Patientenversorgung <p>* Bei Fehlen der Medikamentösen Tumorthherapie werden 6 Monate Befugnis in der Facharztkompetenz abgezogen.</p>
48 Monate	<p><u>Struktur der Weiterbildungstätte</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • bettenführende Krankenhausabteilung der Inneren Medizin mit mindestens 20 Betten • Rotationsmöglichkeit in die Intensivmedizin <p><u>Apparative Ausstattung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Endoskopiebereich: flexible Bronchoskopie • Lungenfunktionsbereich mit Bodyplethysmographie • Schlafpolygraphie • Sonographie <p><u>Personelle Ausstattung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Chefarzt, Oberarzt, ärztlicher Stationsdienst • MTRA, MTLA im Haus • Personal für Physikalische Therapie/Atemtherapie 	<p>Die 48 Monate teilen sich wie folgt auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 24 Monate Facharztkompetenz, - 12 Monate Basisweiterbildung und - 12 Monate unmittelbare Patientenversorgung



18-36 Monate	<p><u>Leistungsspektrum</u></p> <ul style="list-style-type: none">• bettenführender Krankenhausbereich der Inneren Medizin mit mindestens 10 Betten• Möglichkeit der pneumologischen Spezialversorgung <p><u>Apparative Ausstattung</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Endoskopiebereich: flexible Bronchoskopie• Lungenfunktionsbereich mit Bodyplethysmographie• Schlafpolygraphie• Sonographie <p><u>Personelle Ausstattung</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Chefarzt oder verantwortlicher Oberarzt• Personal für Physikalische Therapie/Atemtherapie	Der Befugnisrahmen teilt sich wie folgt auf: - 12 bis 18 Monate Facharztkompetenz, - 0 bis 12 Monate Basisweiterbildung und - 0 bis 6 Monate unmittelbare Patientenversorgung
-----------------	--	---

- ambulant -

Befugnis- rahmen	Voraussetzungen
In der Regel wird eine Praxis im Umfang von 12 Monaten befugt. Für einen Befugnisrahmen von 18 Monaten ist ein wesentliches, über den Standard hinausgehendes Leistungsspektrum nachzuweisen.	
18 Monate	<p><u>Leistungsspektrum</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • endoskopische Diagnostik und/oder Medikamentöse Tumorthherapie • Schlafpolygraphie • allergologische Diagnostik, spez. Immuntherapie <p><u>Apparative Ausstattung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Endoskopieeinheit, ggf. in Kooperation mit einem Krankenhaus • Sonographie • Lungenfunktionsbereich mit Bodyplethysmographie <p><u>Personelle Ausstattung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Assistenzpersonal für Endoskopie und/oder Medikamentöse Tumorthherapie <p><u>Sonstiges</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Antragsteller ist Vertragsarzt
12 Monate	<p><u>Struktur der Weiterbildungsstätte</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • pneumologische Einrichtung (Praxis, Poliklinik, MVZ) <p><u>Leistungsspektrum</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • allergologische Diagnostik <p><u>Apparative Ausstattung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Sonographie • Lungenfunktionsbereich mit Bodyplethysmographie <p><u>Sonstiges</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Antragsteller ist Vertragsarzt
6 Monate	<p><u>Leistungsspektrum</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • eingeschränktes oder stark spezialisiertes Leistungsspektrum <p><u>Apparative Ausstattung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Lungenfunktionsbereich mit Bodyplethysmographie <p><u>Sonstiges</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • in der Regel Vertragsarztstätigkeit des Antragstellers